

Ritschl

53) (Anfr. Ritschl)

H. Thayer

Ehrgehrtester Herr Professor!

Sehr Wohlgebornen sorgfältigst! Schreiben vom 21^{ten} Februar habe ich gestern empfangen, und die beizugehörigen Vorlesungen so bald als ich Gelegenheit gefunden habe, die Schrift abzuholen. Ich bin sehr erfreut, dass die Schrift abzuholen zu rechter Zeit ein, um dem Auctionskataloge eingefügt zu werden, dessen Redaktion diesmal Hr. Prof. Delbrück übernommen hat. Meinem Ehligen Frauen sei mit mir in der angenehmen Hoffnung, Sie bald in unserer Mitte zu sehen, und ich füge in meinem Namen den Wunsch hinzu, daß es Ihnen in Eurer abzu sein so wohl gefallen möge als Ihnen zu früh von uns geschiedenen Vorgängen.

Genehmigen Sie die Versicherung der aufrichtigsten Hochachtung, womit ich die Ihre sehr zu hoch

Ihr Wohlgebornen

Bonn d. 1^{ten} März
1839

ergebenster
A. W. von Thayer
Arian d. philol. Fac.

IE (1913) 6